

Komponieren & Arrangieren 2/2

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Schulmusik > Schulmusik I

Nummer und Typ	MMP-VSMU-SSI-KK12-2.22F.002 / Moduldurchführung
Modul	Komponieren & Arrangieren 2/2
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Fabian Künzli
Minuten pro Woche	150
ECTS	0 Credits
Voraussetzungen	Musiktheoretische Grundkenntnisse. Grundkenntnisse im Klavierspiel
Lehrform	Seminar Integriertes Lernen und selbstorganisiertes Lernen Einzel-/Gruppen und Klassenunterricht Analysen, Dokumentationen, Kurzreferat Coaching und Feedbacks Projektarbeit
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, praxisnahe Arrangements und Kompositionen für den Klassenunterricht zu erschaffen. Die Studierenden können Musik in verschiedenen Stilen und Ausprägungen für unterschiedliche Besetzungen eigenständig bearbeiten und gestalten. Sie beherrschen fortgeschrittene Kenntnisse in der Anwendung einer Notationssoftware (Empfehlung: DORICO). Die Studierenden kennen diverse Arbeitsmethoden im Bereich «Komponieren & Arrangieren», sind in verschiedenen Sozialkompetenzen wie Team- und Kritikfähigkeit geübt und besitzen die nötige Reflexionsfähigkeit, um musikpädagogische Projekte und Unterrichtseinheiten selbständig zu planen und durchzuführen.
Inhalte	Erschaffen, Umsetzen und Reflektieren von eigenen Kompositionen und Arrangements sowohl praxisnah (für den Klassenunterricht), als auch für professionelle Musikerinnen und Musiker. Musiknotation (und -Produktion) am Computer. Einstudierung und Aufnahmen der Stücke mit einfachem Setting. Komponieren und Arrangieren für unterschiedliches Instrumentarium und für diverse Besetzungen – mögliche Themen sind Songwriting, Rhythmusgruppe, Hybridproduktion mit einer DAW, Vokalensemble und weitere offene Aufträge und Projekte, wobei die Planung und Auswahl der Themen weitgehend adaptiv und individuell erfolgen kann. Musiktheoretische Vertiefung durch Musikanalyse, Gehörbildung und Instrumentenkunde.
Bibliographie / Literatur	Jack Perricone: Melody in Songwriting - Tools and Techniques for Writing Hit Songs. Berklee Press, Boston, 2000. (englisch) Claus Lippert, Lilli Weissweiler: Rhythm Songbook - 99 Patterns populärer Musik. Gustav Bosse Verlag, Kassel, 2003. Mathias Löffler: Rock & Jazz Harmony - Die Klangwelt der Rock- und Jazzmusik verstehen. AMA Verlag GmbH, Brühl, 2018.

Frank Sikora: Neue Jazz-Harmonielehre. Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz, 2012.
Samuel Adler: The Study of Orchestration. W.W. Norton & Company, Inc., New York, 3rd ed. 2002.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Partituren, schriftliche Dokumentationen und Analysen Kurzreferat Umsetzungen und Aufnahmen der eigenen Kompositionen und Arrangements
Termine	150
Dauer	FS
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden